Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des

Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises

électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer

Elektrizitätsunternehmen

Band: 85 (1994)

Heft: 17

Rubrik: Neue Produkte = Produits nouveaux

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

strukturen bei Anpassungsproblemen, Symmetriergliedern, Leistungsteilern und Richtkopplern sowie eine Einführung in die Wellenparameterdarstellung, d. h. in die Beschreibung linearer Mehrtore mittels Streumatrizen.

Multimedia – neue Anwendungen in der Telekommunikation

Von H.-J. Forst (Hrsg.), VDE-Bezirksverein Frankfurt am Main. 115 S. Fig u. Tab. VDE-Verlag GmbH. Berlin und Offenbach. ISBN 3-8007-1892-8.

Ein neues Feld für Programmierer und Computeranwender tut sich auf: Multimedia, eine Anwendung – besser eine Anwendungsmenge – die sich anschickt neben den Mainframes

grosser Rechenzentren auch die inzwischen sehr leistungsstark gewordenen PCs zu erobern. Multimedia ist ein Kind der Telematik, der kreativen Kombination von Informatik und Telekommunikation, eine Anwendung, bei der die Möglichkeit der dezentralen Bearbeitung in öffentlichen und privaten Netzen eine grosse Rolle spielen wird. Die vorliegende Broschüre behandelt Multimedia und Computer Supported Cooperative Work (ĈŜCW), Dienste in Breitbandversuchsnetzen für Multimedia-Anwendungen, Multimedia-Kommunikation in privaten Netzen sowie erste Anwendungen der Multimedia-Kommunikation im Bereich Electronic Publishing. Diese Broschüre will technisch interessierten Ingenieuren, Informatikern und Technikern den Begriff Multimedia näherbringen.

basierende Internetzwerke; Catalyst: intelligentes LAN Switching für Workgroup-Netzwerke; Cisco 7010: kompakte Fünf-Slot-Version des Cisco 7000-Router; ATM Interface: Interface für ATM-Netzwerke für alle Cisco 7000-Router; Silicon Switch Processor: Erweiterung der Cisco 7000-Router, um einen Datendurchsatz von über 250000 Paketen pro Sekunde zu ermöglidie auf einer virtuellen und

Skalierbare LAN-Konzepte, die auf einer virtuellen und Multilayer-LAN-Switching-Architektur basieren, erlauben einen situativen Ausbau.

MDS Network Engineering AG, 8302 Kloten Tel. 01 815 32 77 Fax 01 813 23 07



Die Firma C-Connect Ltd. übernimmt die Schweizer Distribution für New Media Corporation, einen der zurzeit wohl kompetentesten Anbieter von PCMCIA-Produkten weltweit. New Media ist heute der Hersteller, der echtes «plug and play» im Alltag folgerichtig umsetzt. Die mitgelieferten Gerätetreiber erfüllen alle Anforderungen des PCMCIA-Standards. Zum Beispiel «Hot Swap»: Sämtliche PCMCIA-Karten können nach dem Start des PC beliebig eingesetzt und wieder ausgewechselt werden. Die Applikation meldet automatisch, ob eine Karte im PCMCIA-Slot verfügbar und ob sie die von der Applikation momentan benötigte ist. Nach Abschluss dieses Verifikationsvorganges läuft die entsprechende Anwendung automatisch weiter. Alle New-Media-PCMCIA-Karten haben eine lebenslange Garantie.

New Medias Bus Toaster ist ein SCSI II-High-Speed-PCMCIA-Adapter der zweiten Generation. Mit einer Leistung von 10 MBit/s «burst rate» und 5 MBit/s «sustained rate» ist er



Adapter SCSI II

der zurzeit schnellste und mit seinem Stromverbrauch von lediglich 75 mW im Sleep mode zugleich auch sparsamste PCMCIA-SCSI II-Adapter auf dem Markt. Er ermöglicht den problemlosen Anschluss sämtlicher SCSI-Peripheriegeräte, wie zum Beispiel CD ROM, Hard Disk Drives, Kameras usw. an portable PC. In Kombination mit dem New Media WAVjammer bildet der Bus Toaster die ideale Komponentenbasis für «Mobile Multi Media».

C-Connect Ltd., 8902 Urdorf Tel. 01 734 34 74 Fax 01 734 34 47

Deskpro XL

Das Flaggschiff der PC-Flotte von Compaq heisst Deskpro XL. Mit seinen innovativen Neuerungen im Bereich Netzwerk, Grafik und Bedienerfreundlichkeit ermöglicht er sowohl dem High-end-Benutzer als auch dem MIS-Verantwortlichen neue Dimensionen in Sachen Produktivität. Die Deskpro-XL-Familie von Desktop-/ Tower-Rechnern, welche die Deskpro/M-Serie ablöst, offeriert die richtige Kombination von machtvoller Rechenleistung und einfacher Bedienung. Ausgerüstet mit allen technischen Raffinessen, die der Anwender heute von einem Hochleistungsrechner erwarten darf, bietet die Familie ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Bereits für 4363 Franken erhält der Käufer ein Powerpaket, das unter anderem einen integrier-



Neue Produkte Produits nouveaux

Computer: Systeme und Hardware

Mehr Netzwerkleistung durch ATM und LAN Switching

MDS bietet mit CiscoFusion neue Massstäbe im Design und in der Planung von organisationsübergreifenden Netzwerken und virtuellen LAN. Um mit dem steigenden Wachstum von Netzwerken Schritt zu halten, entwickelte Cisco eine neue skalierbare Architektur. Mit CiscoFusion wird die Leistung bestehender Netzwerke durch neue Technologien wie ATM und LAN Switching um ein Vielfaches erhöht. Zudem können LAN virtuell erstellt und ortsunabhängig zusammengeschlossen werden. Ein solches logisches Netzwerk ermöglicht allen Anwendern, Programme und Daten, die sich auf entfernten LAN befinden, zu nutzen. CiscoFusion besteht aus fünf neuen Elementen, die laufend erweitert werden: Switch: Backbone für ATM-

ten PCI-Local-Bus-Netzwerk-Interface-Controller Fast-SCSI2-Controller und Q-Vision PCI-Grafik enthält. Der Deskpro XL lässt sich sowohl als Desktop als auch als Tower einsetzen. Sein speziell verstärktes Gehäuse ist so ausgelegt, dass alle Schnittstellen und Anschlüsse jederzeit gut zugänglich sind. Für Ein-/Ausgabehilfen wie Maus, Mikrofon und Lautsprecher wurden die Anschlussbuchsen in der neuen Vocalyst-Tastatur dupliziert, so dass sie unabhängig vom Gerätestandort bequem angeschlossen werden können. Herzstück des Deskpro XL sind wahlweise die Hochleistungsprozessoren 486DX2/50, 486DX2/66, Pentium 60 MHz oder 66 MHz von Intel. Standardmässig sind 8 oder 16 MB RAM sowie fünf freie Steckplätze eingebaut. Fünf freie Fast-SCSI2- und IDE-Laufwerkschächte sowie 256 K Secondary Cache komplettieren die Ausbaumöglichkeiten.

Compaq Computer AG 8303 Bassersdorf Tel. 01 838 23 20 Fax 01 836 71 07 sind 4- und 8-Kanal-Versionen lieferbar. Eine 16-Kanal-Version ist in Vorbereitung. Standardmässig eingebaut ist bei allen Ausführungen ein zusätzlicher paralleler Printeranschluss.

Das Funktionskonzept des neuen ISDN-PRI-Controllers entspricht dem eines Time Division Multiplexers (TDM), der die im Primäranschluss verfügbare Bandbreite von 32 ISDN-Kanälen auf 2 Steuerkanäle und 30 B-Kanäle aufteilt. Die Steuerkanäle werden vom Controller für das Management des Primäranschlusses selbst genutzt, und die 30 B-Kanäle stehen dem Benutzer zur individuellen Nutzung als transparente V.24/V.36-Schnittstellen (RS 232/RS 449) zur Verfügung. Die auf den Benutzerkanälen verwendeten Steuerprotokolle sind kompatibel zum ISDN-Terminal-Adapter SLink V.24. Der Anschluss an den Primärkanal der PTT (G.703) ist über eine DB-9-Schnittstelle vorgesehen.

> Deltanet AG, 8953 Dietikon Tel. 01 742 05 00 Fax 01 742 05 55

Vibrations-Grenzschalter

Der Liquiphant von Endress + Hauser ist ein Füllstandgrenzschalter zur Überwachung von oberen und unteren Grenzständen in Tanks und Behältern. Er eignet sich für alle Flüssigkeiten mit einer Temperatur von -40 °C bis 150°C, einer Viskosität bis zu 10000 mm²/s (cSt) und einer Dichte ab 0,5 g/cm³. Der Grenzschalter arbeitet nach dem Vibrationsprinzip und kommt überall da zum Einsatz, wo bisher Schwimmerschalter verwendet wurden und wenn Schwimmerschalter infolge Ansatzbildung, Turbulenzen, Strömungen oder Luftblasen in der Flüssigkeit nicht geeignet sind. Wesentlich an diesem Gerät ist der optimierte, patentierte Antrieb mit Ansteuerung der Schwinggabel, die den Liquiphant extrem unempfindlich gegen Fremdvibration macht.



Vibrations-Grenzschalter von Endress + Hauser

Dadurch wird eine hohe Funktionssicherheit gewährleistet.

Das Gerät ist wartungsfrei, funktionssicher auch bei starker Ansatzbildung und benötigt keinen Abgleich. Es besitzt die SEV-Zulassung für Ex-Bereich EEx ia Zone 0 oder EExd und ist als Spezialfüllsicherung nach TTV zugelassen.

Endress + Hauser AG 4153 Reinach Tel. 061 715 62 22 Fax 061 711 16 50

Kalibriergeräte für die Prozessüberwachung

Die Reihe 700 der Prozess-Kalibriergeräte von Fluke für die Dokumentation ist in zwei Modellen erhältlich. Das Modell 701 ist ein vollständiger Kalibrator mit Dokumentation, das in der Lage ist, weit mehr als die Tagesvergleichsdaten und Messergebnisse aufzunehmen und wiederzugeben. Es ist die wirtschaftliche Version für Anlagen, die nicht mit PCs arbeiten oder herkömmliche Papierformate verwenden. Das Modell 702 weist alle Anwendungsmöglichkeiten des Modells 701 auf, hat jedoch zusätzlich ein PC-Interface, wel-

Software

Software-Tool für Daten- und Informationsschutz

Das Datenschutzgesetz schreibt allen privatrechtlichen Unternehmen vor, dass ab 1. Juli 1994 meldepflichtige Datensammlungen beim eidgenössischen Datenschutzbeauftragten zu registrieren sind und dass sie von diesem Zeitpunkt an ein Auskunftsbegehren innert dreissig Tagen richtig und vollständig erteilen können. Um diesen Pflichten nachzukommen, muss die Bearbeitung personenbezogener Daten im inventarisiert Unternehmen werden. Später ist dieses Inventar laufend nachzuführen. Das neue Tool wurde von etwa 40 Beta-Testern während rund

zwei Monaten ausgiebig geprüft. Das Grundmodul «Datenschutz und Informationsschutz» der Methode SiOrg (Version 1.01, deutsch) bietet unter anderem: benutzerfreundliche Windows-Oberfläche, Gesetzestexte in vollem Wortlaut über die Hilfefunktion (DSG und VDSG), Gesetzeskonformität hinsichtlich des schweizerischen Datenschutzgesetzes, Unterstützung des Dateneigentümerkonzeptes, Inventarisierung sowohl der strategischen Informationen (Informationsschutz) als auch der personenbezogenen Daten (Datenschutz), frei definierbare interne Klassifizierungsvermerke und -stufen.

> Zbinden Infosec 3110 Münsingen Tel. 031 721 73 73 Fax 031 721 75 93

Informationstechnik

Terminal-Server der neuen Generation

Der Terminal-Server Passaport unterstützt Telnet-TCP/IP und LAT-Protokolle. Terminals und PCs, welche TCP/IP auf dem seriellen Anschluss unterstützen, können unter Verwendung des PPP- oder des SLIP-Protokolls am Passaport angeschlossen wer-

den. Diese Verbindung ermöglicht eine schnelle, kostengünstige IP-Netzwerkverbindung, was sich auf Telnet-, File-Transfer- und Client/Server-Applikationen äusserst vorteilhaft auswirkt. Da moderne Terminals und PCs den neuen High-speed-Standard von 115,2 kBit/s unterstützen, ist Passaport in der Lage, den dafür benötigten Datendurchsatz effizient zu bewältigen. Zurzeit



Prozess-Kalibriergerät Fluke 702

ches Übertragungen verschiedener Vorgänge, wie die mit PMLink-Software erarbeiteten Prozesse, Listen und Instruktionen, ermöglicht sowie das Aufnehmen von Daten für Druck, Archiv und Analyse. Es bietet daneben zusätzlich einen erweiterten Speicher (bis zu einer Woche Vergleichswerte und Abläufe) sowie erhöhte Präzision.

Die beiden Modelle 701 und 702 gestatten dem Techniker Kalibrierarbeiten vorzunehmen für Temperatur (Thermoelemente, RTDs), Druck, Differentialdruck, Spannung, Strom, Widerstand und Frequenz. Die äusserst gut abzulesende LCD-Anzeige mit Hintergrundbeleuchtung erlaubt es dem Fachmann, auch in schwach beleuchteten Räumen zu arbeiten. Die robuste Ausführung ermöglicht selbst in gefährdeten Bereichen sichere Einmessungen vorzunehmen.

Fluke (Switzerland) AG 8952 Schlieren Tel. 01 730 33 10 Fax 01 730 37 20

Low-Cost-Schrittmotoren mit erhöhtem Drehmoment

Ein um 50% erhöhtes Drehmoment bei gleicher Abmessung ist das Hauptmerkmal der neuen Schrittmotorenserie KH von Japan Servo. Dank der Vierkantausführung des Gehäuses ist auch eine bessere Montage der Motoren möglich. Bei einem Schrittwinkel von 1,8 Grad und einem Haltemoment von 0,13 bis 1,3 Nm wird auch Ihr Einsatzbereich abgedeckt. Standardmässig werden 26 verschiedene Wicklungstypen angeboten. Mittels eingebauter Anschlussstecker ist ein sauberer und rascher Einbau

Energietechnik

gewährleistet. Es sind sowohl bipolare als auch unipolare Schrittmotoren lieferbar. Die quadratischen Flanschmasse betragen 42 und 56 mm. Trotz hoher Qualität werden die Motoren zu einem Superpreis angeboten.

Omni Ray AG, 8305 Dietlikon Tel. 01 835 21 11 Fax 01 833 50 81

Teilentladungs-

Messsystem Mit dem TE 571 bringt Haefely-Trench eine neue Generation von kompakten, rechnergestützten Teilentladungs-Messsystemen zum Prüfen von Hochspannungsisolationen auf den Markt. Für Hersteller von Hochspannungskabeln ist der Detektor speziell mit einer Lokalisierungsfunktion zur Ortung von Teilentladungen ausgerüstet. Die PD LOC-Soft-



Teilentladungs-Detektor TE 571

ware lässt eine hochgenaue Aussage der Fehlerortung zu, mit einer Genauigkeit von bis zu 0,1%, je nach Kabellänge. Die Messergebnisse werden in Meter angezeigt, was die Fehlerortung wesentlich erleich-

Die Messung erfolgt nach IEC 270. Die Messergebnisse können mit den dazugehörenden Parametern und Informationen gespeichert werden. Aktuelle und gespeicherte Messdaten werden in eine Protokolldatei übernommen. Daraus kann der Benützer ein auf seine Bedürfnisse zugeschnittenes Prüfprotokoll ausdrucken. Mit der Software Teas D kann der Prüfingenieur ein TE-Messsystem zu einem TE-Mess- und -Analysesystem Diese Software lässt Analysemessungen und das Erstellen von Erkennungsmustern (Fingerprints) der TE-Quellen zu.

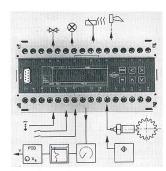
> Emil Haefely & Cie AG 4028 Basel Tel. 061 31 55 111 Fax 061 31 12 187

Drehzahlmessung

Eine neue Generation kompakter, mikroprozessorgesteu-Drehzahlmess-Schaltgeräte bietet Informationen auf drei Ebenen an: ein drehzahlproportionales Strom-(0/4-20 mA) oder Spannungssignal (0/2-10 VDC), bis zu vier Relaisausgänge mit individuell einstellbaren Ein- und Ausschaltpunkten sowie eine RS 232-Schnittstelle für Datenein- und -ausgabe. Die Geräte eignen sich zur Überwachung von zeitbezogenen Messgrössen wie Drehzahl, Geschwindigkeit, Takt usw., welche durch geeignete Impulsaufnehmer in eine proportionale Frequenz umgeformt werden können. Der aktuelle Messwert wird nach Eingabe eines Faktors direkt in der gewünschten physikalischen Masseinheit dauernd angezeigt.

Alle Betriebsparameter (Messbereich, Grenzwerte und weitere Funktionen) sind vor Ort über ein eingebautes Mikroterminal mit zweizeiliger LCD-Anzeige und sechs Tasten nach einem Matrixkonzept konfigurierbar. Eine Kalibrierung ist nicht erforderlich. Alle Eingaben können mit einem Code gegen Manipulationen durch Unbefugte geschützt werden.

Jaquet AG, 4009 Basel Tel. 061 302 88 22 Fax 061 302 88 18



Kompaktes mikroprozessorgesteuertes Drehzahlmess- und Schaltgerät

Druckkalibrator

Als Ergänzung zum tragbaren Präzisionsdruckkalibrator DPI 605 hat Druck Ltd. eine Variante in 19"-Technik zur Integration in ein Labor-Druckkalibriersystem entwickelt. Dieser vielseitige Druckkalibrator DPI 605R misst Drücke im Bereich -1... +20 bar mit einer Genauigkeit von ±0,05% des abgelesenen Wertes. Mit einem zusätzlichen internen Druckaufnehmer kann der Messbereich auf bis zu 360 bar erweitert werden. Zur Standardausführung gehören u.a. eine Betriebsspannungsversorgung für Prüflinge (Strom oder Spannung), ein digitales Multimeter, ein Eingang für Temperaturmessung mit Pt 100, eine Schnittstelle zum Anschalten von bis zu 10 externen Drucksensoren im Bereich 70 mbar bis 700 bar sowie eine serielle Schnittstelle RS 232. Die Speicherkapazität des DPI 605R erlaubt das Speichern sowohl von Testresultaten wie auch ganzer Kalibrierprozesse.

Die mit ISO 9000 und anderen Qualitätsstandards konforme Software Intecal (lauffähig unter DOS) erlaubt die Vorbereitung der Testprozeduren, welche über die Schnittstelle RS 232 auf das DPI 605R geladen und dort gespeichert werden.

Comat AG, 3076 Worb Tel. 031 839 38 11 Fax 031 839 73 96



Multifunktions-Druckkalibrator